

Transformation von Mustern durch die Mahatma-Säule

von Priska Arnold-Dinkel

Setz Dich bequem hin, und atme ruhig und entspannt. Lass mit dem Atem alles los, was Dich bedrückt, was Dich beschäftigt, und entspanne Dich mit jedem Atemzug mehr und mehr.

Öffne nun Dein Herz weit, so weit Du es vermagst, mach Dir Dein ICH BIN bewusst, und dehne es aus über Deinen ganzen Körper. Gehe dann mit Deinem Bewusstsein in den Erdenstern und lass diese Energie wie tiefe Wurzeln in die Erde fließen. Spüre, wie die Erde ihre Energie zu Dir zurückfließen lässt und wie Du nun fest mit der Erde verbunden bist.

Gib jetzt den Befehl: „Alle meine Chakren öffnen sich ... (warte, bis Du spürst, dass der ganze Körper energetisch vibriert) ... die Energien fließen harmonisch durch die Meridiane ... eventuelle Blockaden lösen sich jetzt auf“ Warte, bis Du das Gefühl hast, dass der ganze Körper in gleichmäßigem energetischem Fluss ist.

Bitte nun Dein Helferteam zu Dir: Deine Seele ... Deinen Hüter der Schwelle ... Dein Hohes Selbst ... Deinen Schutzgeist oder Schutzengel ... Deinen oder Deine Meister bzw. Deine Meisterin oder Meisterinnen, die Dich normalerweise unterstützen ... der oder die Erzengel, mit denen Du arbeitest ... St. Germain (falls er nicht schon zu Deinen persönlichen Meistern gehört) ... all Deine Bewusstseins-Ebenen bis zur Monade ... und wen immer Du noch dazu bitten willst.

Bitte sie, Dir dabei zu helfen, das Muster, die Vorstellung, die Emotion oder was immer Du loslassen möchtest, dauerhaft aus Deinem ganzen System, aus dem Unterbewusstsein, aus all Deinen Körpern bis in die zelluläre, atomare und molekulare Struktur zu entfernen.

Mach Dir anschliessend den Kanal bewusst, rufe die Energie von Mahatma und Ra Menora durch den Kanal, und bitte Metatron, so viel vom ersten Strahl beizugeben, wie notwendig ist oder Du verkraften kannst. Fühle nun diese Energie hereinströmen und bilde damit eine Säule, die Deinen ganzen Körper umfasst bis hinunter in den Erdenstern.

Bitte St. Germain, ausserhalb dieser Säule eine zweite grosse Säule aus violetter Energie zu errichten und warte, bis Du auch diese Energie spürst.

Atme jetzt tief ein, und beim (kräftigen) Ausatmen durch den leicht geöffneten Mund spürst Du, wie dieser Atem aus Deiner inneren Mitte hinausströmt in die Mahatma-Ra-Menora-Säule. Diese beginnt sich zu drehen. Es spielt keine Rolle, ob links oder rechts, lass sie sich einfach automatisch drehen. Die violette Säule jedoch bleibt stehen.

Spüre oder visualisiere nun, wie die ganze Energiestruktur dieses Musters, dieser Vorstellung, Emotion oder was immer Du loslassen möchtest, durch die weisse Säule hinausgeschleudert wird in die violette und dort transformiert wird. Atme immer wieder und wieder tief ein und

kräftig aus, und spüre, wie die Säule sich bei jedem Atemzug immer schneller dreht und kein Festhalten des Musters mehr möglich ist.

Sobald Du das Gefühl hast, dass alles aus dem physischen Körper gelöst worden ist, oder wenn Du ein Zeichen erhältst (um das Du Dein Team vielleicht zu Beginn gebeten hast), atme normal weiter und spüre das Drehen der Säule weiter. Bleib zwei bis drei Minuten in diesem Drehen.

Dehne die beiden Säulen aus bis über den ätherischen Körper. Atme wieder tief ein und kräftig aus. Dabei spürst oder visualisierst Du wieder, wie die Energiestruktur des Musters (oder was immer Du bearbeitest) auch aus dem ätherischen Körper geschleudert wird. Die Säule dreht sich nun immer schneller und bei jedem kräftigen Ausatmen noch schneller. Sobald Du das Zeichen erhältst oder Du das Gefühl hast, es sei in Ordnung, bleibst Du wieder eine Weile normal atmend in der sich rasend schnell drehenden Säule. Anschliessend dehnt Du die beiden Säulen wieder aus bis über den Emotionalkörper, bis die Energiestruktur des Aufzulösenden auch da hinaus geschleudert wurde, dann über den Mentalkörper und schliesslich über den Kausalkörper (oder Spirituellen Körper), und bleib zwischendurch immer eine kleine Weile in der drehenden Säule ...

Nun entlässt Du den ersten Strahl und bittest anschliessend Kuan Yin und den zehnten Strahl der Gnade zusätzlich in die Mahatma-Ra-Menora-Säule. Durchflute damit sämtliche Körper, um nun noch die allerletzten Reste durch den Strahl der Gnade zu entfernen.

Entlasse nun auch den zehnten Strahl und bedanke Dich bei ihm und Kuan Yin. Lass die Mahatma-Ra-Menora-Säule jetzt still stehen, und bitte noch den Zwölften Strahl dazu. Atme nun wieder ein, und lass beim Ausatmen die Säule sich jetzt in die andere Richtung drehen. Fülle nun alle Körper, jede Zelle bis in die kleinste atomare Struktur mit dem Licht dieser Säule. Atme immer wieder ein und kräftig aus und fülle Dich auf allen Ebenen Deines irdischen Seins mit dem weiss-goldenen Licht der Quelle und des zwölften Strahls.

Zum Schluss bleibst Du noch einige Minuten oder auch länger normal atmend in der sich drehenden Säule sitzen. Spüre die Leichtigkeit in all Deinen Körpern.

Bedanke Dich bei denen, die Dir beigestanden sind, lass die Säulen los und komm dann langsam wieder zurück.

Ich grüsse Dich in Liebe
Priska